Inhalt

HAGEN WÄSCHE Bewegung, Raum und Gesundheit: Eine Einführung	9
I Bewegung und Gesundheit in der Kommune	
JÜRGEN WEIDINGER Zum Erleben räumlicher Atmosphären und den sich daraus eröffnenden Potentialen, qualitätsvolle Bewegungsangebote im städtischen Freiraum umzusetzen	13
ROBIN S. KÄHLER Stadtentwicklung als Gesundheitsprävention – Sozialräumliche Analyse von Sporträumen in segregierten Stadtquartieren	22
PETER GELIUS Internationale Bewegungsförderungspolitik und kommunale Sportentwicklungsplanung: Völlig losgelöst oder eng verflochten?	32
II Die Schule als Raum für Bewegung und Gesundheit	
GUNDL RAUTER & KONRAD KLEINER Bewegungs- und sportzentrierte Bildungsräume von Grundschulen als "dritte Erzieher" sportpädagogisch beobachten	41
KERSTIN KETELHUT & SASCHA KETELHUT Körperliche Aktivität verbessert die motorische Leistungsfähigkeit und das Herz-Kreislaufrisikoprofil bereits im Grundschulalter	51
III Bewegung und Gesundheit im Erwachsenenalter	
RITA WITTELSBERGER, STEFFEN SCHMIDT, JONAS BÖHME, ALEXANDER WOLL & KLAUS BÖS	
Stabilität der sportlichen Aktivität im mittleren und späten Erwachsenenalter: Kommunale Längsschnittstudie "Gesundheit zum Mitmachen"	59
BETTINA WOLLESEN, FABIAN WITTIG & KLAUS MATTES Unterschiede zwischen Frauen und Männern in der Teilnahmemotivation für Präventionskurse mit Bewegung	65

IV Körperliche Aktivität in der pädiatrischen Onkologie

REGINE SÖNTGERATH, VIVIAN KRAMP, MARKUS WULFTANGE & KATHARINA ECKERT Bewegungsförderung und Training für Kinder und Jugendliche mit Krebserkrankungen im stationären Setting – Inhaltliche, strukturelle und systematische Voraussetzungen	73
Anna Senn-Malashonak, Susanne Wallek, Andreas Rosenhagen, Katharina Schmidt, Lutz Vogt, Peter Bader & Winfried Banzer Bewegungstherapie in der pädiatrischen Stammzellentransplantation (BISON) – Physische und psychische Effekte einer stationären und ambulanten supportiven Sport- und Bewegungstherapie	81
VIVIAN KRAMP, VANESSA RUSTLER, SANDRA STÖSSEL, REGINE SÖNTGERATH, MARIE ASTRID NEU, MARKUS WULFTANGE, MARTIN LANGE & KATHARINA ECKERT Vergleich körperlicher Aktivität von Kindern und Jugendlichen nach einer Krebserkrankung und gesunden Gleichaltrigen	89
V Motorische Leistungsfähigkeit als Gesundheitsressource	
CHRISTIAN HERRMANN, HARALD SEELIG, UWE PÜHSE & ERIN GERLACH Das sportliche Selbstkonzept und die motorischen Basiskompetenzen als Determinanten sportlicher Aktivität	95
DARKO JEKAUC, MATTHIAS WAGNER, CHRISTIAN HERRMANN, KHALED HEGAZY & ALEXANDER WOLL Körperliches Selbstkonzept als Mediator im Zusammenhang von motorischen Fähigkeiten und körperlicher Aktivität bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen	102
VI Konzeptionelle Ansätze zu Bewegung, Raum und Gesundheit	
GEORG WYDRA & CHRISTIAN KACZMAREK Von der Fähigkeits- zur Mobilitätsorientierung in Gesundheits- und Rehasport	111
JULE KUNKEL Partizipation bei Interventionen – nicht nur eine Floskel, sondern wahre Integration der Zielgruppe	120

6 Inhalt

VII Erfassungsmethoden der Aktivitätsforschung

SASKIA BAUMGÄRTEL, KATHARINA ECKERT & MARTIN LANGE Validität und Reliabilität eines Fragebogens zur Erfassung der	
körperlichen Aktivität für ältere Erwachsene (PAQ-EG)	129
NICOLINA LERCHEN, MAXIMILIAN KÖPPEL & GERHARD HUBER Reliabilität und Validität des Heidelberger Fragebogens zur Erfassung des Sitzverhaltens von Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 bis 20 Jahren	137
CHRISTIAN KACZMAREK, MARKUS SCHWARZ & GEORG WYDRA Reliabilität, Validität und diagnostische Güte eines neuen Mobilitätsscreenings	143
Verzeichnis der Erstautorinnen und -autoren	153